



Charente: Ein Lehrer namens Paty wird von einem Schüler wegen seines Nachnamens mit dem Tod bedroht

Der Schüler wurde vorsorglich vom Unterricht ausgeschlossen und muss vor einem Disziplinarausschuss erscheinen. Der Lehrer erstattete Anzeige.

Ein Lehrer in Cognac im Departement Charente wurde von einem Schüler mit dem Tod bedroht, weil er denselben Namen trägt wie Samuel Paty, der im Oktober 2020 in Conflans-Sainte-Honorine von einem radikalisierten Islamisten ermordet wurde, wie der Sender France Bleu La Rochelle am Montag, dem 4. Dezember meldete.

Der Teenager ist Schüler am Lycée professionnel Louis-Delage in Cognac. Am vergangenen Donnerstag bedrohte er den Lehrer Paty, der an seiner Schule unterrichtete, mit dem Tod, weil er denselben Nachnamen wie Samuel Paty trägt. Der Geschichtslehrer Samuel Paty wurde am 16. Oktober 2020 in Conflans-Sainte-Honorine (Yvelines) vor dem Ausgang seiner Schule von einem Islamisten enthauptet. Der Schüler wurde vorsorglich vom Unterricht ausgeschlossen und der Lehrer erstattete Anzeige.

Der Vorfall ereignete sich anlässlich des Prozesses, der bis zum 8. Dezember vor dem Jugendgericht in Paris gegen die sechs Minderjährigen stattfindet, die in den Mord an Samuel Paty verwickelt waren.

Der Hypothese eines sehr geschmacklosen Witzes wird einer möglichen Radikalisierung des Schülers Vorrang eingeräumt, berichtet der Sender France Bleu La Rochelle. Der Vorfall wurde jedoch trotzdem von der Schulleitung sehr ernst genommen. Die Morddrohung des Schülers wurde bei der Staatsanwaltschaft zur Anzeige gebracht. Auch wurde Professor Paty aus Cognac sofort unter Polizeischutz gestellt.

Christelle Fontaine, Departementssekretärin der Gewerkschaft Snes-FSU in der Charente, sagte gegenüber dem Sender France Bleu La Rochelle: „Es ist immer ziemlich besorgniserregend, dass nach zwei Morden an Lehrern solche Äußerungen kommen.“

Am Montagmorgen, dem 4. Dezember, ist der bedrohte Lehrer in die Schule zurückgekehrt und hat seinen Unterricht wieder aufgenommen. Für die Klasse des betroffenen Schülers ist ein Kurs über Staatsbürgerschaft und Zusammenleben angesetzt worden. Der ausgeschlossene Schüler muss nun in Kürze vor einem Disziplinarrat erscheinen.